

ENERGYO SalesEngine

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand: April 2026

Yasin Özdemir · Inhaber ENERGYO SalesEngine · Köln · y.oezdemir@energyo.de · www.energyo.de

§ 1 Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen Yasin Özdemir, Inhaber von ENERGYO SalesEngine (nachfolgend „Anbieter“), und dem jeweiligen Kunden (nachfolgend „Nutzer“) über die Nutzung der Software-as-a-Service Plattform ENERGYO SalesEngine.

ENERGYO SalesEngine ist ein cloudbasiertes CRM-System, das speziell für Energiemakler, Energieberater und D2D-Vertriebsteams im deutschen Energiemarkt entwickelt wurde. Der Anbieter stellt dem Nutzer die Plattform als Software-as-a-Service (SaaS) über das Internet zur Verfügung.

Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Nutzers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Vertragsschluss und Registrierung

Der Vertrag kommt durch die Registrierung des Nutzers auf der Plattform, die Auswahl eines Tarifs und die Bestätigung dieser AGB zustande. Mit dem Klick auf „Jetzt starten“ oder einem vergleichbaren Button bestätigt der Nutzer, diese AGB gelesen und akzeptiert zu haben.

Voraussetzung für die Nutzung ist:

- Volljährigkeit (mindestens 18 Jahre)
- Gewerbliche Tätigkeit als Energiemakler, Energieberater oder im Energievertrieb
- Angabe wahrheitsgemäßer Registrierungsdaten
- Akzeptanz dieser AGB sowie der Datenschutzerklärung

Der Anbieter behält sich das Recht vor, Registrierungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

§ 3 Leistungsumfang

3.1 Verfügbare Tarife

ENERGYO SalesEngine wird in folgenden Tarifen angeboten:

- Starter (€29/Monat oder €24/Monat bei Jahresabrechnung)
- Pro (€59/Monat oder €49/Monat bei Jahresabrechnung)
- Premium (€139/Monat oder €119/Monat bei Jahresabrechnung)
- Business (€349/Monat oder €299/Monat bei Jahresabrechnung)
- Enterprise (auf Anfrage, individuell)

Die genauen Leistungsmerkmale der jeweiligen Tarife sind auf der Preisseite unter crm.energyo.de/pricing einsehbar und Bestandteil des Vertrages.

3.2 Kernfunktionen

Je nach gewähltem Tarif umfasst die Plattform insbesondere:

- Lead-Management (Pipeline, Kanban, Lead-Scoring)
- Power Dialer mit VoIP-Telefonie (via Twilio)
- Echtzeit-Transkription von Gesprächen (via Deepgram)
- Digitale Maklervollmacht und Dokumentenmanagement (via DocuSeal)
- WhatsApp Cloud API Integration
- KI-gestützte Handlungsempfehlungen (via Gemini + Claude)
- Automatisierte Widerruf-Sequenzen (14-Tage-Frist)
- Routenplaner und D2D-Vertriebstools
- Team-Management und Rollenverteilung (je nach Tarif)

3.3 Drittanbieter-Services

Die Plattform nutzt Dienste von Drittanbietern (Twilio, Deepgram, DocuSeal, Google, Anthropic u.a.). Für deren Verfügbarkeit und Funktionsfähigkeit übernimmt der Anbieter keine Gewährleistung, soweit Ausfälle außerhalb seines Einflussbereichs liegen.

3.4 Verfügbarkeit

Der Anbieter strebt eine Verfügbarkeit der Plattform von 99 % im Jahresmittel an. Hiervon ausgenommen sind geplante Wartungsarbeiten, die nach Möglichkeit außerhalb der Hauptnutzungszeiten (Mo–Fr, 08:00–20:00 Uhr) durchgeführt werden. Ein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Verfügbarkeit besteht nicht.

§ 4 Nutzungsrechte und White-Label

4.1 Standardlizenz

Der Anbieter räumt dem Nutzer für die Dauer des Vertragsverhältnisses ein einfaches, nicht übertragbares Recht zur Nutzung der Plattform im vertraglich vereinbarten Umfang ein.

4.2 White-Label

White-Label-Lizenzen werden ausschließlich auf der Basis individueller Vereinbarungen (Enterprise-Tarif) gewährt. Der Nutzer darf die Plattform in diesem Fall unter eigenem Markennamen anbieten, jedoch nur im vertraglich festgelegten Rahmen. Eine Weiterlizenzierung ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Anbieters nicht gestattet.

4.3 Verbotene Nutzung

Dem Nutzer ist es untersagt:

- Die Plattform zu dekompile, zu reverse-engineeren oder anderweitig zu analysieren
- Zugangsdaten an Dritte weiterzugeben (außer im Rahmen der Team-Funktion)
- Die Plattform für illegale Zwecke oder zur Verletzung von Rechten Dritter zu nutzen
- Automatisierte Zugriffe (Bots, Scraper) ohne schriftliche Genehmigung durchzuführen

§ 5 Zahlungsbedingungen

5.1 Abrechnung

Die Abrechnung erfolgt wahlweise monatlich oder jährlich im Voraus. Bei jährlicher Abrechnung wird der Gesamtbetrag für 12 Monate zu Beginn des Abrechnungszeitraums fällig. Die Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

5.2 Zahlungsabwicklung

Die Zahlungsabwicklung erfolgt über Stripe. Akzeptierte Zahlungsmittel sind Kreditkarte (Visa, Mastercard, American Express) sowie SEPA-Lastschrift. Mit Abschluss des Vertrages erteilt der Nutzer eine Einzugsermächtigung für die wiederkehrenden Zahlungen.

5.3 Zahlungsverzug

Bei Zahlungsverzug ist der Anbieter berechtigt, den Zugang zur Plattform zu sperren, bis die ausstehenden Beträge vollständig beglichen sind. Der Anspruch auf die ausstehenden Beträge bleibt hiervon unberührt. Bei Verzug werden Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe berechnet.

5.4 Preisänderungen

Der Anbieter behält sich vor, die Preise zu ändern. Preiserhöhungen werden dem Nutzer mindestens 30 Tage vor Inkrafttreten schriftlich per E-Mail mitgeteilt. Der Nutzer hat in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Preiserhöhung.

§ 6 Vertragslaufzeit und Kündigung

6.1 Laufzeit

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Bei monatlicher Abrechnung verlängert er sich automatisch um jeweils einen Monat, bei jährlicher Abrechnung um jeweils ein Jahr, sofern er nicht fristgemäß gekündigt wird.

6.2 Kündigungsfristen

- Monatliche Abrechnung: Kündigung jederzeit zum Ende des laufenden Abrechnungszeitraums
- Jährliche Abrechnung: Kündigung mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende des Vertragsjahres

Die Kündigung erfolgt über das Kundenportal unter crm.energyo.de oder per E-Mail an y.oezdemir@energyo.de. Eine Erstattung bereits geleisteter Zahlungen bei vorzeitiger Kündigung ist grundsätzlich ausgeschlossen, es sei denn, der Anbieter hat die Kündigung verursacht.

6.3 Kündigungsbutton (EU-Pflicht ab Juni 2026)

Gemäß den Anforderungen der EU-Omnibus-Richtlinie stellt der Anbieter ab Juni 2026 einen deutlich sichtbaren Kündigungsbutton im Kundenportal bereit. Die Kündigung kann damit jederzeit mit wenigen Klicks vollzogen werden, ohne dass der Nutzer weitere Hürden überwinden muss.

6.4 Außerordentliche Kündigung

Beide Parteien behalten sich das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund vor. Ein wichtiger Grund für den Anbieter liegt insbesondere vor bei:

- Zahlungsverzug von mehr als 30 Tagen
- Schwerwiegenden Verstößen gegen diese AGB
- Missbräuchlicher Nutzung der Plattform

§ 7 Datenschutz und DSGVO

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Details entnehmen Sie der Datenschutzerklärung unter www.energyo.de/datenschutz.

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Endkunden des Nutzers (Energiekunden) ist der Nutzer selbst verantwortlich. Der Anbieter verarbeitet diese Daten ausschließlich als Auftragsverarbeiter

im Sinne des Art. 28 DSGVO. Ein Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Der Nutzer verpflichtet sich, bei der Nutzung der Plattform alle datenschutzrechtlichen Anforderungen einzuhalten, insbesondere:

- Einholung der erforderlichen Einwilligungen von Endkunden
- Einhaltung der Informationspflichten nach Art. 13/14 DSGVO
- Beachtung der Löschpflichten und Betroffenenrechte

§ 8 Haftung

8.1 Haftungsbeschränkung

Der Anbieter haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

Im Übrigen ist die Haftung des Anbieters auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Eine Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Datenverlust ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

8.2 Haftungsausschluss für Dritthalte

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Tarifvergleichen, Marktdaten oder anderen Inhalten, die durch Drittanbieter oder KI-generierte Vorschläge bereitgestellt werden. Diese dienen ausschließlich als Entscheidungshilfe.

8.3 Keine Rechtsberatung

Die in der Plattform enthaltenen Informationen zu Widerrufsfristen, Maklervollmachten und rechtlichen Prozessen stellen keine Rechtsberatung dar. Für rechtliche Fragestellungen empfiehlt der Anbieter die Konsultation eines Rechtsanwalts.

§ 9 Pflichten des Nutzers

Der Nutzer verpflichtet sich:

- Zugangsdaten geheim zu halten und bei Missbrauchsverdacht umgehend zu melden
- Die Plattform ausschließlich für gewerbliche Zwecke im Energievertrieb zu nutzen
- Keine falschen oder irreführenden Informationen einzugeben
- Geltende Gesetze zu beachten, insbesondere UWG, DSGVO, EnWG und BGB
- Keine Inhalte einzustellen, die Rechte Dritter verletzen

Der Nutzer ist für alle Aktivitäten verantwortlich, die unter seinem Account stattfinden, einschließlich der Aktivitäten seiner Team-Mitglieder.

§ 10 Änderungen der AGB

Der Anbieter behält sich vor, diese AGB zu ändern. Änderungen werden dem Nutzer mindestens 30 Tage vor Inkrafttreten per E-Mail mitgeteilt. Widerspricht der Nutzer den geänderten AGB nicht innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Mitteilung, gelten die geänderten AGB als akzeptiert.

Auf das Widerspruchsrecht und die Bedeutung des Schweigens wird in der Änderungsmitteilung ausdrücklich hingewiesen. Im Falle des Widerspruchs ist der Anbieter berechtigt, den Vertrag zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderungen zu kündigen.

§ 11 Schlussbestimmungen

11.1 Anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

11.2 Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Köln, sofern der Nutzer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

11.3 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine wirksame Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

11.4 Schriftformerfordernis

Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses.